

11	St.-Nr.	33	07	Vorgang

<b>An das Finanzamt</b>	<h2>Körperschaftsteuererklärung</h2> <h3>Erklärung zur gesonderten Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags</h3> <p><b>für beschränkt Steuerpflichtige</b></p> <p><small>Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung</small></p>	<p>- Eingangsstempel -</p>
<b>Steuernummer</b>		

Zeile	<b>Allgemeine Angaben</b>		
1	Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse		
2			
3	Straße, Hausnummer		Postleitzahl   Postfach
4	Postleitzahl	Ort	
5	Staat		Telefonisch erreichbar unter Nr.
6	Ort der Geschäftsleitung		
7	Ort des Sitzes		
8	<input type="checkbox"/> Bevollmächtigter zur Wahrung der steuerlichen Pflichten und Rechte (§ 80 AO) <input type="checkbox"/> Empfangsbevollmächtigter (§ 123 AO) <input type="checkbox"/> Inländischer Vermögensverwalter (§ 34 AO)		
9	Name und Anschrift		Telefonisch erreichbar unter Nr.
10	Gegenstand des Unternehmens oder Zweck der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse		
11			
12	<b>Bankverbindung</b> <small>Bitte stets angeben!</small>	Kontonummer	Bankleitzahl
13	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort		
13a	Name eines von Zeile 1 <b>abweichenden Kontoinhabers</b>		
13b	<b>Abweichendes Wirtschaftsjahr</b> vom                      bis	<b>Rumpfwirtschaftsjahr</b> vom                      bis	99   11
13c	<input type="checkbox"/> Dieser Vordruck ist ein Nachdruck des amtlichen Vordrucks		Ja = 2   81
14	<b>Folgende Anlagen sind beigelegt:</b>		
15	<input type="checkbox"/> Anlage AE	<input type="checkbox"/> Anlage L	<input type="checkbox"/> Anlage SP <input type="checkbox"/> Anlage St <input type="checkbox"/> Anlage(n) V     Anzahl <input type="text"/>
16	<input type="checkbox"/> Anlage WA	<input type="checkbox"/> Anlage WoBau	<input type="checkbox"/> Anlage EÜR

<p><b>Unterschrift</b></p> <p>Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt: (Name, Anschrift, Tel.-Nr.)</p> <div style="border: 1px solid black; height: 100px; width: 100%;"></div>	<p>Ort, Datum</p> <div style="border: 1px solid black; height: 40px; width: 100%;"></div> <p style="text-align: center;"><small>(Unterschrift)</small></p> <p>Die Erklärung muss vom gesetzlichen Vertreter eigenhändig unterschrieben sein.</p> <p><small><b>Hinweis</b> nach den Datenschutzgesetzen: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. AO i.V. mit § 31 Abs. 1 KStG und § 25 EStG verlangt.</small></p>
---	--

Steuernummer			
Zeile	<b>Einkommen im Kalenderjahr 2007</b> <sup>26</sup>		
	Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500 € ist, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich der Vordruck Einnahmenüberschussrechnung (Anlage EÜR) abzugeben. § 8b KStG ist bei der Ermittlung der jeweiligen Einkünfte zu berücksichtigen	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen	
		EUR	EUR
	<b>Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft</b> <sup>24</sup>		
	Gewinn und Veräußerungsgewinn Berechnungsgrundlagen erläutert in beigefügter Anlage L (Angaben in Zeilen 13, 14 bis 16, 19, 20, 22, 24, 55 bis 57 der Anlage L entfallen)		
15	<b>Einkünfte aus Gewerbebetrieb</b> <sup>24</sup>		
	Gewinn (einschließlich Veräußerungsgewinn) aus eigenem Betrieb/aus der Gesellschaft (aber ohne den Betrag in Zeile 22) (Art des Gewerbes; bei gesondert festgestelltem Gewinn auch Betriebsfinanzamt und Steuernummer)		
16 und 17 frei			
18	1. Betrieb (im Fall der Organschaft – §§ 14 bis 19 KStG – bitte Angaben auf gesondertem Blatt machen)	150	150
19	Weitere Betriebe	151	151
20	als Mitunternehmer (Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)	152	152
21 frei			
22	<b>Einkünfte aus der Veräußerung</b> von inländischen Grundstücken und inländischen Rechten, die den Vorschriften des bürgerlichen Rechts über Grundstücke unterliegen (bitte auf besonderem Blatt erläutern)	175	175
23 und 24 frei			
25	Dazu / Davon ab: <b>Einkünfte aus Gewerbebetrieb</b>		
26 frei	<b>Einkünfte aus selbständiger Arbeit</b> <sup>24</sup>		
	Gewinn aus eigenem Betrieb (einschließlich Veräußerungsgewinn) (Art der Tätigkeit)	160	160
27	aus Beteiligung (Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)	161	161
28			
29 bis 30 frei			
31	Dazu / Davon ab: <b>Einkünfte aus selbständiger Arbeit</b>		
32	Dazu / Davon ab: <b>Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</b> lt. beigefügten Anlagen V		
33	Zwischensumme		
	<b>Einkünfte aus Kapitalvermögen</b>		
	Einnahmen aus Kapitalvermögen z.B. Zinsen aus Hypotheken und Grundschulden, Renten aus Rentenschulden und Zinsen aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, soweit sie nicht steuerfrei sind oder nicht dem Kapitalertragsteuerabzug unterliegen	170	170
34		171	171
35	Davon ab: Werbungskosten		
36	<b>Einkünfte aus Kapitalvermögen</b>		
37 frei			
38	<b>Summe der Einkünfte</b> (Übertrag); einzutragen sind: – Wenn Beträge lt. Zeilen 33 und 36 beide positiv oder „0“ sind: Summe dieser Beträge – Wenn Betrag lt. Zeile 33 positiv oder „0“, Betrag lt. Zeile 36 negativ ist: Summe dieser Beträge; wenn Summe negativ, dann „0“ – Wenn Betrag lt. Zeile 33 negativ, Betrag lt. Zeile 36 positiv ist: Betrag lt. Zeile 36 – Wenn Betrag lt. Zeile 33 negativ, Betrag lt. Zeile 36 „0“ ist: Betrag lt. Zeile 33 – Wenn Beträge lt. Zeilen 33 und 36 beide negativ sind: Betrag lt. Zeile 33		

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen  
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen  
EUR EUR

99 15

Zeile					
38	<b>Summe der Einkünfte</b> (Übertrag)				
39 und 40 frei					
41	Davon ab: <b>Freibetrag für Land- und Forstwirte</b>				
42	Zwischensumme				
	<b>Davon ab: Zuwendungen an Einrichtungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG</b> (lt. Nachweis Betriebsfinanzamt bzw. lt. beigefügten Bestätigungen)				
42a	<input type="checkbox"/> <b>Für die geleisteten Zuwendungen wird die Berücksichtigung nach der Rechtslage 2006 beantragt (§ 34 Abs. 8a Satz 2 KStG)</b>				
	Die abziehbaren Zuwendungen sind unter Verwendung des Vordrucks <b>Anlage SP</b> zu ermitteln – auch soweit sie in 2007 geleistet worden sind –, wenn				
	– zum 31. 12. 2006 ein <b>Vortrag aus Großspenden</b> (ggf. aus Großspenden an <b>Stiftungen</b> ) besteht und / oder				
	– der Antrag nach § 34 Abs. 8a Satz 2 KStG gestellt wird oder				
	– bei vom Kalenderjahr abweichenden Wirtschaftsjahr 2006/2007 innerhalb des Wirtschaftsjahres auch Zuwendungen im Kalenderjahr 2006 geleistet wurden.		10	10	
42b	Lt. Zeile 39 der Anlage SP sind <b>insgesamt</b> abziehbar (weiter mit Zeile 51)				
43 frei	Außer in den Fällen der Zeile 42b:				
	<b>Im Kalenderjahr 2007</b> geleistete Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge) für steuerbegünstigte Zwecke i. S. der §§ 52 bis 54 der Abgabenordnung (AO)	40		40	
44					
45 bis 48 frei	<b>Nur ausfüllen, wenn für Höchstbetragsberechnung erforderlich:</b> Summe der gesamten Umsätze sowie der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter	18		18	
49					
50	Unter Beachtung der Höchstbeträge sind abziehbar ⑥				Kz Wert
51	<b>Gesamtbetrag der Einkünfte</b>				
	Davon ab: <b>Verlustabzug</b> (§ 8 Abs. 1 KStG, § 10d EStG)				
51a	– <b>Verlustvortrag</b> (Summe der Beträge lt. Zeilen 65 und 67)				
51b	Zwischensumme				
	Davon ab:			43	
52	– <b>Verlustrücktrag</b> aus 2008 auf 2007 (höchstens positiver Betrag lt. Zeile 51b abzügl. positiver Betrag lt. Zeile 36)			47	
53	Davon ab: <b>Abzugsbetrag nach § 10g EStG</b> (Abzug höchstens bis auf 0 €)		43	67	
54 frei					
55	<b>Einkommen / Zu versteuerndes Einkommen</b>				Kz Wert

<b>Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen</b>		Einkommensteile EUR	Körperschaftsteuer (auf volle Euro abgerundet) EUR
	Von dem Betrag lt. Zeile 55 unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von		
56	<input type="checkbox"/> 25% (§ 23 Abs. 1 KStG)		
57	%		

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen

99 37

Zeile	<b>Verbleibender Verlustvortrag (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1 KStG, §§ 10d, 50 EStG)</b>	EUR	Art der Verlustfeststellung:
58	<b>Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2006</b>	15	10
59 frei	<b>Steuerlicher Verlust 2007:</b> (unter Berücksichtigung der Einschränkung durch § 50 Abs. 2 Satz 2 EStG): - Wenn Beträge lt. Zeile 33 und 51 negativ und Betrag lt. Zeile 36 positiv: Summe der Beträge lt. Zeilen 33 und 51 (mit umgekehrtem Vorzeichen eintragen) - Wenn Betrag lt. Zeile 33 negativ und Beträge lt. Zeilen 36 und 51 positiv: Betrag lt. Zeile 33 (mit umgekehrtem Vorzeichen eintragen) ansonsten - Negativer Betrag lt. Zeile 51 (mit umgekehrtem Vorzeichen eintragen)	EUR	15
60	Davon ab: <b>Verlustrücktrag</b> auf das Einkommen 2006; höchstens 511.500 € 10		
61	<input type="checkbox"/> Kein Verlustrücktrag		
62	Ergebnis / Dazu		
63	Zwischensumme		
64	<b>Abzug des zum 31.12.2006 festgestellten Verlustvortrags in 2007:</b> Positiver Betrag lt. Zeile 51 abzügl. positiver Betrag lt. Zeile 36, mindestens „0“	EUR	
65	Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 58 und 64, höchstens 1 Mio. €		
66	Zwischensumme		
67	Davon ab: Betrag aus Zeile 66 Hauptspalte, höchstens 60 % des Betrags aus Zeile 66 Vorspalte		
68	<b>Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2007</b>		

99 11 Art der Steuerfestsetzung      Organschaft

10      13      14      17

Anlagen: Ja = 1

A 20      AE 22      ORG 21      WA 19      FA 29

51 = § 20 Abs. 1 Nr. 9  
52 = § 20 Abs. 1 Nr. 10a  
61 = § 20 Abs. 1 Nr. 10b (BgA)  
62 = § 20 Abs. 1 Nr. 10b (wiGB)  
7 = keine Feststellung

abgelaufene Wj. im neuen Recht (einschl. VZ 2007)

99 48 Art der Feststellung nach §§ 27, 28, 37, 38 KStG

110

99 30

Verspätungszuschlag in EUR      Dauer der Verspätung in angefangenen Monaten      Keine Festsetzung von Vorauszahlungen im Bescheid      Bei Verlust: Kein Rücktrag?

111      145      138      151      Ja = 1

Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert

99 96

Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert

99

Sb      Kz      Wert      Sb      Kz      Wert      Sb      Kz      Wert      Sb      Kz      Wert      Sb      Kz      Wert

99 12 Erläuterungstexte

Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert      Kz      Wert

**Verfügung** 1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie unter Berücksichtigung der ggf. gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten. In Höhe des maschinell ermittelten Ergebnisses werden die Steuern, der Solidaritätszuschlag, die Zinsen nach § 233a AO, der Verspätungszuschlag und die Vorauszahlungen festgesetzt. Der Spendenvortrag (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG) und der verbleibende Verlustvortrag (§ 31 KStG i. V. mit § 10d EStG) werden gesondert festgestellt. Das Ergebnis ist bekannt zu geben.

<p>2. <input type="checkbox"/> Grunddaten ändern</p> <p>3. Kontrollmitteilung BfF1 versandt</p> <p>4. <input type="checkbox"/> _____ KM fertigen</p> <p>5. <input type="checkbox"/> Rückgabe der Belege</p> <p>6. <input type="checkbox"/> Änderung / Berichtigung vermerken</p> <p>7. Gesonderte Feststellungen</p> <p><input type="checkbox"/> verbleibender Großspendenvortrag nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 4 KStG, § 10d EStG</p> <p><input type="checkbox"/> verbleibender Abschreibungsverlust und verbleibendes Vortragsvolumen nach § 13 Abs. 3 Satz 8 KStG</p> <p><input type="checkbox"/> verbleibender Verlust nach § 31 Abs. 1 KStG, § 15 Abs. 4, § 15b Abs. 4 EStG</p> <p><input type="checkbox"/> verbleibende negative Einkünfte nach § 31 Abs. 1 KStG, § 2b Satz 4 EStG</p> <p>8. Zur Datenerfassung / Bildschirmeingabe</p>	<p>9. Datenfreigabe</p> <p>10. _____</p> <p>11. Wurde von der Steuererklärung abgewichen? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></p> <p>Wenn ja: Wurde die Steuerpflichtige vorher angehört? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></p> <p>Wurde die Abweichung im Bescheid erläutert? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/></p> <p>12. <input type="checkbox"/> Bescheid ergänzen (Anlage beifügen)</p> <p>13. Bei Veranlagung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung (§ 164 AO) Grund für den Vorbehalt: <input type="checkbox"/> wegen beabsichtigter Bp <input type="checkbox"/> wegen _____</p> <p>14. Wv. am _____ wegen _____</p> <p>15. Zu den Akten</p>
--	---

Erledigt (Datum, Namensz.)

Erfasst      Datum      Sachgebietsleiter/in      Bearbeiter/in      Kontrollzahl